

Sitzungsvorlage

FB / Aktenzeichen		Vorlage	Datum
III / 61.21.01	öffentlich	2015/103	10.06.2015

BERATUNGSFOLGE		Beratungsergebnis			
Gremium	Termin	EST	Ja	Nein	Enth.
Umwelt- und Planungsausschuss	23.06.2015				
Gemeinderat	25.06.2015				

- 6. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 18 "Am Rathaus"**
- **Aufhebung des Satzungsbeschlusses**
 - **Beschluss über die Anregungen**
 - **Satzungsbeschluss**

Beschlussvorschlag:

Aufhebung des Satzungsbeschlusses vom 14.03.2013

Der nachfolgende Satzungsbeschluss wird aufgehoben:

Die in der heutigen Sitzung vorgestellte 6. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 18 „Am Rathaus“ der Gemeinde Ostbevern wird gem. § 13 BauGB i. V. m. § 10 BauGB (in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004, BGBl. I S. 2414 sowie gem. §§ 7 und 41 GO NW (in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.94, GV NW, S. 666 ff.)), jeweils in der zurzeit gültigen Fassung als Satzung beschlossen. Der Begründung wird zugestimmt.

Prüfung und Abwägung der Anregungen aus der Beteiligung in der Zeit vom 08.01.2013 – 23.01.2013 gem. § 4 a Abs. 3 BauGB

Die Anregungen des Kreises Warendorf vom 25.01.2013 werden zur Kenntnis genommen. Die Begründung ist der Anlage 1 zu entnehmen.

Die Anregungen des Einwenders A vom 22.01.2013 werden zur Kenntnis genommen.
Die Begründung ist der Anlage 2 zu entnehmen.

Die Anregungen des Einwenders B vom 08.03.2013 werden zur Kenntnis genommen.
Die Begründung ist der Anlage 3 zu entnehmen.

Satzungsbeschluss

Die in der heutigen Sitzung vorgestellte 6. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 18 „Am Rathaus“ der Gemeinde Ostbevern (Anlage 4) wird gem. § 13 BauGB i. V. m. § 10 BauGB (in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004, BGBl. I S. 2414 sowie gem. §§ 7 und 41 GO NW (in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.94, GV NW, S. 666 ff.)), jeweils in der zurzeit gültigen Fassung als Satzung beschlossen. Der Begründung (Anlage 5) wird zugestimmt.

Haushaltsrechtliche Auswirkungen:

Bei dem Produkt 09.01.01 stehen Mittel zur Begleichung des Planerhonorars (ca. 300 €) zur Verfügung.

Gleichstellung:

Es werden gleichstellungsrelevante Fragen tangiert. ja [**X**] nein []

[**X**] Die Gleichstellungsbeauftragte ist beteiligt worden.

Sachdarstellung:

Der Umwelt- und Planungsausschuss hat in seinen Sitzungen am 26.06.2012 und 30.10.2012 beschlossen, den Bebauungsplan Nr. 18 „Am Rathaus“ zu ändern.

Die betroffenen Grundstückseigentümer sowie die Träger öffentlicher Belange sind beteiligt worden. Die als Anlage 1 und 2 beigefügten Anregungen sind eingegangen. Die entsprechenden Abwägungen können den Anlagen entnommen werden.

Der Rat hat in seiner Sitzung am 14.03.2013 den Satzungsbeschluss gefasst. Zur Sitzung wurden lediglich kleine Änderungen der Baugrenzen vorgenommen, die im Sachverhalt der Sitzungsvorlage 2013/006 erläutert wurden.

In der Sitzung des Rates wurde auf Vorschlag der Verwaltung die im Verfahren aufgehobene II-Geschossigkeit wieder aufgenommen.

Das in allen Sitzungen und Gesprächen mit den Anliegern vorgestellte Bauvorhaben wurde in der Zwischenzeit realisiert. Eine Überprüfung des Kreisbauamtes hat ergeben, dass die Vorgaben des Bebauungsplanes eingehalten wurden. Ausnahme ist jedoch die Geschossigkeit. Die eingereichten Unterlagen sind umgesetzt worden, das obere Geschoss ist jedoch aufgrund der Rücksprünge kein Staffelgeschoss und somit ergibt sich rechnerisch für das Vorhaben eine III-Geschossigkeit.

Der Bebauungsplanentwurf, zu dem auch die Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden stattgefunden hat, sieht keine Festsetzung der Geschossigkeit vor. Dies ist auch nicht notwendig, da durch Vorgabe der Firsthöhe und der Dachneigung ausreichende Festsetzungen getroffen worden sind. Somit soll die Geschossigkeit nun wieder entnommen werden.

Auf Einzelheiten kann in der Sitzung eingegangen werden.

Da die Beteiligungsunterlagen keine Festsetzung zur Geschossigkeit enthalten haben, wird vorgeschlagen, den Satzungsbeschluss aufzuheben und erneut über die Abwägungen und die Satzung zu beschließen. Eine erneute Beteiligung ist nicht notwendig.

Hubertus Stegemann
Allgemeiner Vertreter

Marion Große Vogelsang
Sachbearbeiterin
